



Ratgeber

Komposttoilette, die etwas andere Alternative

Trinkwasser ist zu kostbar, um es mit dem grossen oder kleinen „Geschäft“ in den Kanal zu spülen.



Komposttoiletten sehen nicht nur gut aus, sie sind umweltfreundlich und absolut geruchsfrei. Täglich spülen wir bei jedem Toilettengang mit 6-9 Liter sauberem Trinkwasser beste Nährstoffe weg. Die Wiederaufbereitung zu Trinkwasser ist kosten- und energieaufwändig. Die in den Reststoffen enthaltenen Nährstoffe gehen dabei verloren.

Mit Trockentoiletten wird kein Wasser verschmutzt und keine Chemie benötigt und durch die Kompostierung der anfallenden Sekundärressourcen schliessen wir einen wichtigen Kreislauf. Urin und Fäkalien enthalten wertvolle Mineralstoffe, z.B. Stickstoff, Phosphor und Kalium

Kompotoi vermietet angenehme Holzhäuschen, welche viel angenehmer sind als die herkömmlichen Plastik-/ Chemie-Toiletten. Und wir verfügen über ein sehr effizientes System für grössere Festivals.

Eine Alternative gibt es dazu. Mietbare Komposttoiletten, auf nachhaltige Weise gebaut. Zur Herstellung der Toilettenhäuschen wird primär Material aus Restposten verwendet. Dies bedeutet in erster Linie Material zu verwenden, das an einem anderen Ort nicht mehr gebraucht wird. Darüber hinaus wird darauf geachtet, primär regionale Materialien zu verwenden. Beim Innenausbau der Toilette stehen Qualität, Hygiene und eine komfortable Aufenthaltszeit im Vordergrund. Gleichzeitig wird der Benutzer an die Themen wie Wasser, Recycling, Kompost und Kreisläufe herangeführt. Aber das ist noch nicht alles. Die gesammelten Reststoffe werden nicht einfach weggekippt. Sie werden durch Fermentation und Kompostierung in wertvolle Humuserde umgewandelt.

gibbeco Genossenschaft Information Baubiologie

Sponsoren/Partner:

